

THAYNGER

GROSSAUFLAGE

Anzeiger

DIE WOCHENZEITUNG FÜR DEN REIAT



Vandalen wüten

An mehreren Orten in Thayngen ist es in jüngster Zeit zu Sachbeschädigungen gekommen. **Seite 3**

Brennendes Wunderkraut

Die Brennnessel stösst ab, bewirkt aber gleichzeitig Wunder. Ein Kurs hat Einblicke gegeben. **Seite 7**

Freiwillige weniger aktiv

Letztes Jahr wurde in der Gemeinde weniger Freiwilligenarbeit geleistet. Dies hat Gründe. **Seite 9**

nives cosmetic
and more

052 649 33 20
nives-cosmetic.ch

christina müller
unsere nagelfee

A1523203

Petition für sofortige Badi-Abstimmung

Eine parteiübergreifende Gruppierung sammelt bis Ende März Unterschriften. Sie möchte, dass das Stimmvolk zu den Sanierungsvarianten des Schwimmbads Büte Stellung nehmen kann.



Ein neunköpfiges Komitee – unterstützt von zwei Jugendlichen – sammelt Unterschriften. Bild: vf

THAYNGEN An der letzten Wohnerratssitzung (ThA, 25.1.) legte der Gemeinderat zwei Varianten für die Sanierung der Badi Büte vor. In einer denkwürdigen Abstimmung ging es um die Frage, ob die beiden Varianten dem Stimmvolk zur Abstimmung vorgelegt werden können. Eine knappe Mehrheit fand, dass es dafür zu früh ist; die acht Vertreter von SVP, SP und EDU wissen das Geschäft zwecks Überarbeitung an den Gemeinderat zurück.

Die unterlegenen sieben Wohnerräte – Vertreter der FDP,

GLP, Grünen und EVP – wollen, dass der Entscheid nochmals diskutiert wird. Sie haben deshalb ein überparteiliches Komitee gegründet, das Unterschriften für eine Petition

sammelt. Die Petition trägt den Titel «Badi Büte endlich vors Volk!». Die Sammlung dauert bis Ende März. Unterschreiben können auch Einwohner, die wegen ihres Alters

oder ihrer Nationalität nicht stimmberechtigt sind. Ursprünglich wollte das Komitee eine ...

FORTSETZUNG AUF SEITE 2

ANZEIGEN

Wir bewegen die Region

Steinemann

052 635 35 35
steinemann-sh.ch

Personentransport & Kurierdienst seit 1963

052 643 33 33

Ring-Taxi.ch

AutoWaschZentrum.ch

A1520453

WUNDERLI
IMMOBILIEN

Verkauf und Verwaltung von Immobilien.

Mühlegasse 6, 8240 Thayngen
Telefon 052 649 11 38

www.wunderli-immobilien.ch

A1523275

Neu

Mittwochnachmittags geschlossen

METZGEREI
Steinemann
THAYNGEN

Dorfstrasse 10
8240 Thayngen
Telefon 052 649 32 18

A1523117

Zentral-Garage

Ihr kompetenter Partner, wenn es um Ihr Auto geht!

Zentral-Garage Thayngen AG
R. Mülhaupt

Dorfstrasse 6
CH-8240 Thayngen
Tel. +41 (0)52 649 32 20

Fachbetrieb für alle Kraftfahrzeuge
mail@zgt-muelhaupt.ch
www.zgt-muelhaupt.ch

A1523116

Das Ying und Yang der direkten Demokratie

Im Januar ging es neben der Badi auch um ein viel grundlegenderes Thema – nämlich um die Kontrollfunktion des Einwohnerrates. Der Gemeinderat hatte vor zwei Jahren beschlossen, eine Kommission für die Badi einzusetzen. Diese hatte den Auftrag, die Badi zu gestalten, basierend auf Projektvorstudien der Firma Beck. Die Kommission ist folgendermassen zusammengesetzt: 5 FDP, 1 GLP, 1 SP, 1 SVP und 3 Parteilose.

Der Gemeinderat hatte 2020 dem Einwohnerrat erfolglos einen Vorschlag vorgelegt. Nach der Rückweisung wurde ein Ingenieurgutachten in Auftrag gegeben, welches zum Schluss kam, dass die derzeitige Badi gar nicht so marode ist, wie angenommen worden war, und dass ein 50-Meter-Becken mit vernünftigen Aufwand doch realisiert werden kann. Dass dieses Gutachten erst ge-



Badi Büte: «Der Einwohnerrat musste sicherstellen, dass dem Volk gute Optionen vorgelegt werden.»

Marco Passafaro
Einwohnerrat SP

macht wurde, nachdem das erste Projekt abgelehnt worden war, erstaunt. In einem normalen Planungsprozess sollte so eine Abklärung als Erstes gemacht werden. Spätestens zu diesem Zeitpunkt war

klar, dass ein weiterer Planer gut gewesen wäre.

Eine ähnliche und gelungene Sanierung ist das Gottmadinger Höhenbad. Gottmadingen hat ein 50-Meter-Becken, ist beheizt und hat einer Solaranlage. Preisschild: 5,2 Millionen Euro. Für das Projekt wurde von sieben Planern auf zwei Planer reduziert, und von diesen wurde das beste Projekt gewählt. Wir haben seit Anbeginn nur einen Planer. Zur Wahl standen jetzt also ein neues 12-Millionen-Projekt und das alte 8-Millionen-Projekt, ohne dass die neuen Erkenntnisse aus dem Gutachten in dieses eingeflossen wären.

Ich glaube, im Einwohnerrat sind alle für eine Badi, aber für eine knappe Mehrheit waren es zu viele offene Fragen bei einer so grossen Investition. Der Einwohnerrat konnte entweder die Entscheidung

ans Stimmvolk delegieren oder das Geschäft zurücksenden, um die offenen Fragen zu klären. Ich finde, in seiner Überwachungsfunktion musste der Einwohnerrat sicherstellen, dass dem Stimmvolk gute Optionen vorgelegt werden, und musste deshalb das Geschäft zurücksenden. Das ist das Ying und Yang der direkten Demokratie.

Aus dem Einwohnerrat

Einmal im Monat äussert sich eine Einwohnerrätin oder ein Einwohnerrat zu einem selbst gewählten Thema. Die dabei vertretenen Ansichten müssen nicht mit jenen der Redaktion übereinstimmen. (r.)

Evangelisch-reformierte Kirche Thayngen-Opfertshofen

Donnerstag, 24. Februar A1524635
12.00 Spuuresuecher im Adler

Freitag, 25. Februar
10.15 Gottesdienst im Seniorenzentrum Reiat mit Pfrn. H. Werder
18.00 Punkt 6 in der Kirche mit Sozialdiakonin P. Rauber und Team
18.45 IEC «Stern, auf den ich schaue» (Anmeldung bis 18.2.) Sozialdiakonin P. Rauber und IEC Team

Samstag, 26. Februar
17.00 Lobpreis in der Kirche

Sonntag, 27. Februar
9.30 Chinderhüeti im Adler mit Anmeldung
9.45 **Gottesdienst mit Pfr. Matthias Küng** «Sind Menschen mehr wert als Tiere?» Interview mit einem Tierarzt, Predigttext: 1. Mose 2, 18–20, Kollekte: GDV

Bestattungen: 28. 2.–4. 3., Pfr. Matthias Küng, Tel. 052 649 28 75
Sekretariat: Mo. + Mi. + Do., 8.45–11.30 Uhr, Tel. 052 649 16 58
www.ref-sh.ch/kg/thayngen-opfertshofen

Katholische Kirche Thayngen

Sonntag, 27. Februar A1524538
8. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Eucharistiefeier mit anschliessendem Kirchen-Café

Dienstag, 1. März
10.00 Eucharistiefeier im Seniorenzentrum Im Reiat

Mittwoch, 23. Februar
12.00 Mittagstisch im Unterbau Thayngen

Freitag, 25. Februar
18.00 bis 20.30 Uhr Kinder- und Jugendabend im Unterbau, alle Kinder im Alter von 7 bis 16 Jahren sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Spielen. Es gibt auch etwas kleines zum Essen. Anmeldungen bitte an danijel.mrnjavac@pfarreien-schaffhausen.ch

Weitere Infos im «forumKirche»
www.kath-schaffhausen-reiat.ch

Freie Evangelische Gemeinde

Dienstag, 22. Februar A1524481
20.00 **Bibel-Goldgräber in action** (1. Kor 2, 1–9).

Mittwoch, 23. Februar
14.00 **Seniorenachmittag (50+):** Psychiatrie, gestern und heute». Mit Elsbeth Ibrahim, 14 Uhr, Abholdienst 052 659 22 51.

Freitag, 25. Februar
17.30 **U-13/U-13-Unihockey,** Hammen
18.30 **U-16-Unihockey,** Hammen (Infos: 076 545 47 94)

Sonntag, 27. Februar
9.30 **Gottesdienst für alle, Thema: «Vier Ackerfelder»** (Markus 4, 1–20), Input Jannick Rath, Kinderhüte, anschliessend «Suppe-Zmittag».

Weitere Infos:
www.feg-thayngen.ch

Petition für Badi-Abstimmung

FORTSETZUNG VON SEITE 1

... Initiative starten, die zwingend zu einer Urnenabstimmung geführt hätte. Doch wie Abklärungen gezeigt haben, ist dies im vorliegenden Fall nicht möglich. Deshalb begnügt sich das Komitee mit einer Petition (Bittschrift), die den Einwohnerrat ersucht (ohne rechtliche Bindung), doch noch eine Abstimmung in die Wege zu leiten.

Am Samstag haben die neun Komiteevertreter (siehe Textkasten) ihr Anliegen vorgestellt. Der Entscheid des Einwohnerrats habe in der Bevölkerung Bestürzung ausgelöst, sagten sie. «Wir sind auch von Leuten aus SP- und SVP-Kreisen angesprochen worden», so Komiteemitglied und Einwohnerrat Hannes Wipf (GLP). «Je mehr Bürgerinnen und Bürger die Petition unterstützen, desto grösser wird der Druck auf den Gemeinde-

und den Einwohnerrat, dass der Entscheid überdacht wird.»

Seit Jahren ist bekannt, dass die Badi Büte saniert werden muss. Im Lauf von 15 Jahren haben sich fünf verschiedene Schwimmbadkommissionen mit der Zukunft des Bads befasst. Zu einer Umsetzung ist es aber nie gekommen. Für das Komitee ist nun der Zeitpunkt gekommen, dass das Stimmvolk Stellung nehmen kann. Die Komiteemitglieder befürworten mehrheitlich die teurere Variante für 11,9 Millionen Franken, die sie als «Generationenbadi» bezeichnen. «Wir sind überzeugt, dass für die Gemeinde Thayngen eine solche Badi wichtig ist», schrieben sie in einem Brief. Komitee- und Badi-Kommissionsmitglied Patrick Flückiger ist überzeugt, dass sich die Gemeinde die teurere Variante leisten kann: «Uns geht es finanziell nicht so schlecht, wie es nach aussen immer wieder kundgetan wird.» Zur Finanzierung der Abschreibungen soll eine finanzpolitische Reserve gebildet beziehungsweise der Bankfonds belastet werden. (vf)

Neunköpfiges Petitionskomitee

Dem Petitionskomitee gehören folgende Personen an: Patrick Flückiger (Thayngen), Joe Bürgi (Thayngen), Hannes Wipf (Thayngen), Albert Sollberger (Thayngen), Doris Brügel (Bibern), Nicole Stump (Thayngen), Joachim Ruh (Thayngen), Michaela Hänggi (Thayngen) und Karin Kolb (Thayngen). Unterschriftenbögen können bei den genannten Personen bezogen werden. (vf)

Beschädigungen an mehreren Orten in der Gemeinde

In letzter Zeit ist es in Thayngen wiederholt zu Sachbeschädigungen gekommen. Als Folge davon musste die Gemeinde auf dem Spielplatz Weierli die Toilettenanlage schliessen.

THAYNGEN Ende Januar, Anfang Februar versuchte eine unbekannte Täterschaft mit Hilfe von Werkzeug in die Mehrzweckhalle Stockwiesen einzudringen (ThA, 8.2.). An der erst kürzlich renovierten Eingangstür zur Mehrzweckhalle entstand Sachschaden in der Höhe von mehreren Tausend Franken.

Zu Schäden kam es auch am Bahnhof. Beim Veloständer auf Seite der Rietstrasse wurde die Scheibe kaputt geschlagen. Vor einiger Zeit sei sie schon einmal beschädigt worden, sagt Christian Müller vom Thaynger Bauamt. Glücklicherweise sei sie noch nicht geflickt worden. Ebenfalls nicht zum ersten Mal ist die WC-Anlage auf dem Spielplatz Weierli von Beschädigungen betroffen. Vor einiger Zeit wurde darin ein Feuer entfacht. Jetzt ist die Inneneinrichtung zerschlagen worden.

Für die Allgemeinheit sind solche Vorfälle ärgerlich. «Es handelt



Verwüstung der Weierli-WC-Anlage. Kostenpunkt: 600 Franken.

sich um grosse Summen», sagt Christian Müller. Und: «Es ist schade, wenn zum Beispiel die WC-Anlagen geschlossen werden müssen.»

Die Schaffhauser Polizei hat Kenntnis von den jüngsten Vorkommnissen und spricht von einer Zuspitzung während der Sportferien. Der Schluss liegt nahe, dass Schüler oder Jugendliche dahinterstehen. Polizeisprecher Patrick Caprez wehrt sich aber gegen voreilige Schlüsse. Solange die Polizei nichts Genaueres wisse, spreche sie in solchen Fällen von einer «unbekannten Täterschaft». An die Bevölkerung hat der Polizeisprecher zwei

Empfehlungen. Wenn man von Schadensfällen betroffen sei, solle man sie unbedingt zur Anzeige bringen. Nur so könne die Polizei etwas unternehmen. «Salopp gesagt: Was nicht gemeldet ist, ist nicht passiert.» Weiter: «Wir sind froh, wenn die Bevölkerung verdächtige Beobachtungen meldet.» In der Folge könne die Polizei unter Umständen eine Patrouille losschicken, die nach dem Rechten schaut.

Unlängst kam es auch im Wartesaal des Bahnhofs zu Beschädigungen. In der Folge schloss die Deutsche Bahn vorübergehend den Saal (ThA, 25.1.). (vf)

Gewinner des «Gemeinde-Gruss»-Rätsels

HOFEN Der «Gemeinde-Gruss» 2021, herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft Pro Unterer Reiat, beinhaltete ein Kreuzworträtsel mit der Möglichkeit, beim richtigen Lösungswort «Marienkäfer» drei Preise zu gewinnen. Folgende Personen haben gewonnen:

1. Preis: **Gabriele Leichenauer**, Wiechs am Randen, gewinnt einen «Bure-Mumpfel» im Wert von 125 Franken.
2. Preis: **Hedi Kuhn**, Stetten, gewinnt einen Einkaufsgutschein im Wert von 75 Franken.
3. Preis: **Albert Sollberger**, Thayngen, gewinnt einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Franken.

Herzliche Gratulation! Wir bedanken uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und wünschen viel Glück bei der nächsten Ausgabe. Gerne nehmen wir die Gelegenheit wahr, uns auch für die zahlreichen Spenden herzlich zu bedanken. Die geschätzten Anwendungen ermöglichen uns, auch im Dezember 2022 eine interessante Ausgabe zu realisieren. Zudem motivieren uns die vielen anerkennenden Rückmeldungen, vor allem auch von ausserhalb des Unteren Reiat, die beliebte Jahresbotschaft mit interessanten Berichten wieder erscheinen zu lassen.

Alte Dokumente gesucht

Wir verbinden unseren Dank mit einem Aufruf: Haben Sie noch ältere Fotos oder Dokumente von Personen, Gebäuden, Gerätschaften, Landschaften und Dorfansichten usw. des Unteren Reiat? Gerne würden wir entsprechende Aufnahmen scannen und in unser Archiv aufnehmen. Bitte nehmen Sie ungeniert Kontakt mit uns auf: werner.buehrer@bluemail.ch oder 079 616 58 52. Wir würden uns freuen. Dankeschön!

Werner Bührer
Arbeitsgemeinschaft
Pro Unterer Reiat

ZITAT DER WOCHE

«Nichts in der Welt wirkt so ansteckend wie Lachen und gute Laune.»
Charles Dickens (1812-1870), engl. Autor.



Der an mehreren Stellen beschädigte Velounterstand beim Bahnhof: Kostenpunkt: 3500 Franken. Bilder: zvg

BRAUCHLI TANKREVISIONEN

Rosemarie Brauchli



Koni Brauchli

**SEIT ÜBER 20 JAHREN
FÜR SIE DA!**

- LECKWARNGERÄTESERVICE
- AUSSERBETRIEBNAHMEN
- BOILERENTKALKUNGEN
- NEU-TANKANLAGEN
- TANKDEMONTAGEN
- BAUSTELLENTANKS

8264 Eschenz
Telefon 052 741 35 91
www.brauchli-
tankrevisionen.ch

Verlangen Sie eine kostenlose Offerte.

A1523508

Computer-Repara- turen aller Marken

Viele Rabatt-Schnäppchen im Demoraum. PC Direkt Systems AG, Grubenstrasse 108, SH. Jetzt anrufen, Tel. 052 674 09 90, oder vorbeischaun. www.pcds.ch.

A1522180

NEUBAU Dachwohnung in Bibern/Thayngen



5.5 Zi., brutto WFL ca. 152 m², Loggia, Lift, Baujahr 2023. Ausbau nach Käuferwunsch, Preis CHF 930'000.–

onesta

IMMOBILIEN TREUHAND SEIT 1998
VON OW | NEIDHART | LEU

Jacqueline von Ow | 052 624 03 30
jacqueline.vonow@onesta-immo.ch
www.onesta-immo.ch

A1524061

Jetzt Jahresabo bestellen für 107 Franken

Telefon: +41 52 633 33 66
aboservice@thayngeranzeiger.ch

THAYNGER
Anzeiger
DIE WOCHENZEITUNG FÜR DEN REIAT

A1519528



YVONNE GAMSJÄGER, Schulbehörde

ANDREAS WINZELER, Gemeinderat

svp-thayngen.ch

HERZLICHEN DANK FÜR IHR VERTRAUEN

Für Thayngen

SVP

A1524662

SCHRAFF & MÜLLER
GARTENBAU

jetzt
aktuell

Buchen Sie
noch heute Ihren
WINTERSCHNITT
... Wellness für Ihren Garten...

Werkstrasse 5 / 8222 Beringen / 052 520 75 20 / info@schraffmueller.ch

Mein Stil Meine Kunst Mein Mix

Clientis
Spar- und Leihkasse Thayngen

Mix dir deine Bank, wie du sie brauchst!

Bei myMix wählst du nur die Bankdienstleistungen aus, die du wirklich willst. Kein Gesamtpaket, kein Schnickschnack.

Mach das Quiz, vereinbare einen Termin und hol dir dein Eröffnungsgeschenk!

Wir freuen uns auf dich!



Clientis
myMix
Bank wie du

A1520425

Thayngerinnen mit Hackfleisch im Fernsehen

Erneut haben Freizeitköche aus der Gemeinde in der Fernsehsendung «Mini Chuchi, dini Chuchi» mitgemacht.

THAYNGEN Die auf dem Deutschschweizer Fernsehsender SRF ausgestrahlte Sendung stand letzte Woche unter dem Motto «Ghackets». Die fünf Teilnehmerinnen und Teilnehmer kochten ein Mahl, in dem Hackfleisch Verwendung fand. Die erste Gastgeberin war Nives Plett, die Inhaberin von Nives Cosmetic in der Kreuzplatzüberbauung. Sie servierte in der Montagssendung ein griechisches Moussaka, ein bekanntes griechisches Auflaufgericht aus Hackfleisch, Auberginen, Kartoffeln und weiteren Zutaten. Sie kochte es nach einem Rezept ihrer Mutter.

Die zweite Teilnehmerin aus der Gemeinde war Romana Lenhard, die im Küchenteam des Seniorenzentrums arbeitet und in Thayngen wohnt. Die gelernte Köchin tischte in der Mittwochsending Hamburger auf. Die mit Randensaft gefärbten Brötchenhälften kontrastierten ansprechend mit dem Basilikumpesto im Teller und den dazu servierten Ofengemüsen. In der Schlussrangliste belegten die beiden Frauen aus Thayngen die Ränge 3 und 4.

Es ist nicht das erste Mal, dass Thayngen in der Fernsehsendung vertreten ist. Das war bereits im Dezember und im November der Fall (ThA, 14.12.21). Die Sendungen können auf srf.ch nachgeschaut werden. (vf)

Corona: Fast alle Massnahmen aufgehoben

BERN Der Bundesrat hat nach 23 Monaten Pandemie fast alle Coronaschutzmassnahmen aufgehoben. Seit letztem Donnerstag braucht es kein Zertifikat und Maskentragen mehr für Besuche in Läden, Restaurants und Kulturbetrieben. Wie die «Schaffhauser Nachrichten» schreiben, ist auch die Maskenpflicht am Arbeitsplatz, die Homeoffice-Empfehlung, die Bewilligungspflicht für Grossveranstaltungen und die Einschränkungen für private Treffen aufgehoben. Positiv Ge-

testete müssen sich bis Ende März weiterhin für fünf Tage isolieren. Auch die Maskenpflicht im öffentlichen Verkehr und in Gesundheitseinrichtungen sowie die «besondere Lage» werden voraussichtlich erst Ende März aufgehoben. Dann geht das Zepter zurück an die Kantone.

Die epidemiologische Lage sei günstig und die Situation in den Spitälern stabil, sagte Bundespräsident Ignazio Cassis. Der Trend zur Verbesserung dürfte sich im Frühling fortsetzen. (r.)

Bis Ende März Masken im ÖV

SCHAFFHAUSEN Die Aufhebung der meisten Coronamassnahmen habe auch einen Einfluss auf den öffentlichen Verkehr (ÖV), teilen die Verkehrsbetriebe Schaffhausen mit. Aufgehoben sei die Maskenpflicht in den Reisezentren, Schalterbereichen und Einkaufspassagen der Bahnhöfe. Es sei aber weiterhin möglich, in diesen Bereichen freiwillig Masken zu tragen. Beibehalten wird die Maskenpflicht in den öffentlichen Transportmitteln bis Ende März. Die ÖV-Betriebe machen mit Durchsagen, Plakaten und Klebern auf die Maskenpflicht aufmerksam. (r.)

■ DER HINGUCKER

Ein Patchwork aus Feldern, Hügeln und Wolken



THAYNGEN Als Patchwork oder Flickwerk bezeichnet man Textilien, die aus kleinen Stoffresten zusammengenäht sind. Oft begeistern sie durch ihr geometrisches Muster. Als Patchwork könnte man zurzeit auch den Buechbärg bezeichnen, das gewellte Landschaftsland zwischen Thayngen und Barzheim. Die unterschiedlich gefärbten Felder, dazu der obere Teil von Hohenhewen und Hohenstoffel und über all dem der scheckige Himmel: Das sind die Stoffetzen, aus denen sich das geometrische Gesamtbild ergibt. Bild/Text: vf

ANZEIGE

sh.grunliberale.ch/mitmachen

VERLÄSSLICHE ZUGVERBINDUNGEN FÜR THAYNGEN

TIM BUCHER
KANTONS RAT REIAT

HANNES WIPF
EINWOHNERRAT THAYNGEN

JOACHIM RUH
EINWOHNERRAT THAYNGEN

Mit unserem erfolgreichen Vorstoss haben wir die Kantonsregierung beauftragt, dafür zu sorgen, dass Thayngen eine pünktliche und zuverlässige Bahnbindung erhält - **Unterstütze uns dabei, werde Mitglied der Grünliberalen**

grünliberale

A1524669

THAYNGER FASNACHT

2.-5. MÄRZ 2022

Die Fasnacht findet auf dem Lammschulhausplatz in Thayngen statt.

KINDERFASNACHT, MITTWOCH, 2. MÄRZ 2022
ab 14 Uhr, mit Maskenprämierung und grosser Konfettischlacht

FIROBIGBIER & APRÈS-SKI PARTY, FREITAG, 4. MÄRZ 2022
ab 17 Uhr, Welcome Drink für jeden Besucher in Überhosen oder Skianzug
mit DJ Slask

OPENAIR FASNACHTSPARTY, SAMSTAG, 5. MÄRZ 2022
ab 12 Uhr, Auftritte diverser Guggen, Suppezmittag (mit Retos Gerstensuppe), Festwirtschaft und Barbetrieb
mit DJ Slask

Weitere Infos auf www.fasnacht-thayngen.ch

A1524695



Unsere Erfahrung, Ihre Lebensfreude.

Gesundheit ist unsere Kompetenz, die Lebensqualität von Menschen zu verbessern ist unser Bestreben. Dafür setzen wir uns ein, aus Überzeugung und mit Leidenschaft.

Cilag AG



A1522514

kulturverein thayngen reiat

Vortrag

Macht und Menschen im Bundeshaus

Referentin:

Doris Kleck, Journalistin, Bern

Donnerstag, 24. Februar, 20 Uhr
Restaurant Gemeindehaus, Thayngen

A1524703

Weitere Informationen unter www.kulturvereintheyngen.ch



Sigrist/Sigristin

Für die Reformierte Kirchengemeinde Thayngen-Opfertshofen suchen wir eine Sigristin / einen Sigristen zur Verstärkung unseres Sigristenteams. Pensum ca. 12 Sonntage im Jahr.

Diese abwechslungsreiche Tätigkeit beinhaltet Ihren Einsatz vor, während und nach den Gottesdiensten sowie an weiteren kirchlichen Anlässen. Sie begrüssen die Besucher und Besucherinnen unserer Kirche in Thayngen und bilden zusammen mit der Pfarrerin bzw. dem Pfarrer ein eingespieltes Team. Stellvertretungsdienste in Opfertshofen sind möglich.

Pro Gottesdienst ist mit einem Aufwand von 2-3 Stunden zu rechnen.

Wir erwarten ...

- eine zuverlässige, pflichtbewusste, gepflegte und kontaktfreudige Persönlichkeit
- in Absprache mit dem Team leisten Sie Ihre Einsätze an Sonn- und Feiertagen
- eine positive Grundhaltung zur Reformierten Kirche
- Erfahrungen im Umgang mit elektronischen Geräten

Sie passen in unser Team, weil Sie ...

- Teamarbeit mögen und gerne Verantwortung übernehmen
- dank ihrer praktischen Fähigkeiten gern gemeinsam im Team bei der Einrichtung und der Durchführung der Gottesdienste unterstützen
- den Umgang mit Menschen schätzen

Wir bieten Ihnen ...

- ein engagiertes Team von Mitarbeitenden und Freiwilligen
- eine Kultur der Wertschätzung
- gründliche Einarbeitung
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Entlohnung gemäss den Richtlinien der Schaffhauser Landeskirche

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich an:
sandra.ordon@ref-sh.ch oder Evang.-ref. Kirchengemeinde Thayngen-Opfertshofen, Sandra Ordon, Dorfstrasse 32, 8240 Thayngen

A1524588

LEU'S HUUS-METZGETE

im Leu Gourmet Table –
Tonwerkstrasse 8, Thayngen
Donnerstag, 24. / Freitag, 25.
& Samstag, 26. Februar 2022
ab 11.30 bis 21.00 Uhr
Reservation erwünscht;
Tel. 052 657 23 05

Nächste Metzgete: 27./28. & 29. Oktober 2022

Auf Ihren Besuch freuen sich Familie Leu und Mitarbeiter.

LEU EVENT CATERING

A1524750

Jetzt 1 Monat kostenlos testen!

SN Digital – das kompakte Abo.

Jederzeit alle News der Region. Für nur 12 Franken im Monat. Alle Infos unter shn.ch/sndigital

Die vielfältig nutzbare Brennessel

Bei der Floristin und Kräuterfrau Marlis Liechti hat am Freitag die Kurssaison wieder begonnen. Der erste Anlass war der Brennessel gewidmet. Diese findet Verwendung in der Küche, im Garten und in der Medizin. Ausserdem kann man mit ihr Textilien herstellen.

THAYNGEN Der erste Teil des Kursnachmittags bestand aus einem Rundgang durch die Natur. Vom Buechbärghüsi ging es ein Stück weit dem unteren Flüeweg entlang, dann auf einem der steilen Wege hinauf auf die Hochebene und schliesslich zurück an den Ausgangsort. Im Mittelpunkt stand die Brennessel. Wie Kräuterpädagogin Marlis Liechti erzählte, wächst die Pflanze auf stickstoffreichen Böden – zum Beispiel in der Nähe von Miststöcken. Sie sucht die Nähe zu den Menschen, auch wenn diese sie wegen der brennenden Härchen meiden. Dennoch haben die Menschen im Lauf ihrer Geschichte gemerkt, dass alle Teile dieses Gewächses nutzbringend verwendet werden können – etwa in der Küche, im Garten und in der Medizin.

Letztjährige Stängel gesammelt

Von besonderem Interesse waren auf der Exkursion die verdorrten Stängel des letzten Jahres. Die Teilnehmenden sammelten ein paar davon. Im Winter geht das sehr gut, weil sie dann nicht mehr brennen und man sie mit blossen Händen berühren kann.

Die Thaynger Kräuterpädagogin wies auch auf andere, für den Menschen wertvolle Pflanzen hin, unter anderem auf den Weinberglauch, den Bärlauch, den Giersch, die Taubnessel und das Schöllkraut. So wurde die kleine Wanderung zu einer spannenden Wildkräuterexkursion. Mehrere Teilnehmende steuerten interessante Ergänzungen bei.

Gegen Harnleiden und Rheuma

Der zweite Teil des Kursnachmittags fand in Marlis Liechti's Blumenladen und Kurslokal am Kreuz-



Kräuterpädagogin Marlis Liechti (rechts) weiss viel über die Pflanzen der Region zu erzählen. Bilder: vf



Konzentriert sind die Kursteilnehmenden im Blumenladen am Kreuzplatz in die Verarbeitung von Brennesselfasern vertieft.

platz statt. Nach einem kleinen Zvieri, bestehend aus Salzgebäck, einem Wildkräuterdip auf Frischkäsebasis und einer Tasse Brennesseltee, ging es um die medizinischen Aspekte der Brennessel. Wie zu er-

fahren war, hilft sie unter anderem bei schlechter Haut und bei Haarwuchsproblemen, bei der Erkrankung der Harnwege, bei Rheuma und Gicht sowie bei Ermüdungs- und Erschöpfungszuständen.

Kleine Kursakademie am Kreuzplatz

Marlis Liechti bietet dieses Jahr bis im Dezember eine Vielzahl an Kursen an. Allein im Kreativbereich sind es 21. Daneben führt sie auch Floristikurse durch, Wildkräuterführungen und ein Kinderbasteln, jeden ersten Mittwoch im Monat. In der Regel finden diese Angebote im Blumenladen am Kreuzplatz statt. (vf)

Kursprogramm auf kreativ-flower-power.ch



Mit geduldiger Handarbeit wird aus Fasern eine Schnur.

Schliesslich widmete sich die achtköpfige Gruppe den gesammelten Stängeln. Von diesen konnte man längs ein paar Fasern abziehen. Die Kursleiterin zeigte dann, wie man aus mehreren dieser Fasern Schnüre flechten kann. Die Tätigkeit mit den Händen verlangte Konzentration, wirkte aber entspannend. Wie zu erfahren war, ist es noch nicht allzu lange her, dass man aus Brennesselfasern auch Textilien herstellte. Im Ersten Weltkrieg, als der Zugang zu Baumwolle verhindert war, besann man sich wieder auf die Pflanze, die seit der Steinzeit vom Menschen genutzt wird. (vf)



AUFGESCHNAPPT

Herbst und Frühling treffen sich

THAYNGEN Immer noch begegnen uns verdorrte Blütenstände, Samen und Früchte aus dem Herbst. Daneben erfreuen uns dank der milden Temperaturen die ersten Frühblüher. Die schrumpeligen Hagebutten entdeckte ich vor einer Mauer des Thayngen Schlosses und etwa 100 Meter entfernt die Schneeglöckchen. **Ulrich Flückiger** Bilder: uf



Kreuzworträtsel: Umweltschutz

Beim vorliegenden Kreuzworträtsel von **Heinz Hunger-Keucher** aus Thayngen geht es um unsere Umwelt

und deren Schutz. Gleiche Zahlen stehen für gleiche Buchstaben. Die Lösung des Rätsels wird in der

nächsten Ausgabe des «Thaynger Anzeigers» veröffentlicht. Viel Freude beim Knobeln. (r.)

20	3	1	1	5	4	1	2	3	4	5	6
5	19	18	2	19	14	12	15	4	5	11	3
6	18	17	4	16	15	5	3	3	11	1	8
13	17	1	13	20	13	13	1	9	13	18	12
11	17	1	18	5	16	22	18	10	17	3	12
5	9	15	22	15	3	1	13	3	6	6	3
4	5	19	16	18	3	21	14	12	3	9	15
14	4	5	13	1	6	1	18	4	15	5	18
17	7	10	18	8	15	18	19	5	15	1	13
6	3	18	18	12	3	5	5	6	17	3	11
1	12	5	5	19	11	16	18	13	14	16	14
19	6	6	15	18	5	15	5	4	3	18	5
16	3	5	4	22	3	2	2	5	15	15	13
1	18	4	17	16	S 1	P 2	A 3	R 4	E 5	N 6	18

S 1	P 2	A 3	R 4	E 5	N 6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		

Das Lösungswort lautet:

4	5	11	5	6	5	4	3	18	13	17	6
---	---	----	---	---	---	---	---	----	----	----	---

Bronze knapp verpasst

WIL SG Am Samstag und Sonntag fanden die Schweizermeisterschaften im Armbrustschiessen, zehn Meter, statt. Nach 40 Schüssen in den Vorrunden trugen die besten acht je Disziplin den kommandierten Final durch. Knappe Entscheidungen im Final prägten vor allem bei den Eliteschützen die Meisterschaft. So musste bei der Kniendmeisterschaft der Stechschuss über den Meistertitel entscheiden und im Stehendteil verlor der Thaynger Dino Vich, punktgleich mit dem dritten Rang, wegen des schlechteren letzten Schusses die sicher geglaubte Bronzemedaille. Hervorragend aus Schaffhauser Sicht das Resultat von Svenja Wehle. Die Schaffhauserin erreichte bei den Junioren stehend den hervorragenden zweiten Rang.

Bruno Gohl Nachwuchsleiter EASV

Auszug aus den Ranglisten: Elite stehend: 4. Rang, Dino Vich, Thayngen, 133 Pkt. (Q 383 Pkt.); Elite kniend: 22. Rang, Armin Bühler, Hofen, Q 375 Pkt.; Junioren stehend: 9. Rang, Manuel Wanner, Thayngen, Q 323 Pkt.

ANZEIGE

KRAFTWERK
GANZ GESUND

**Physiotherapie, Fitness,
Group Fitness und Coaching**

Bohlstrasse 5, 8240 Thayngen
Tel. 052 640 04 46 Email: fit@kraftwerk.sh

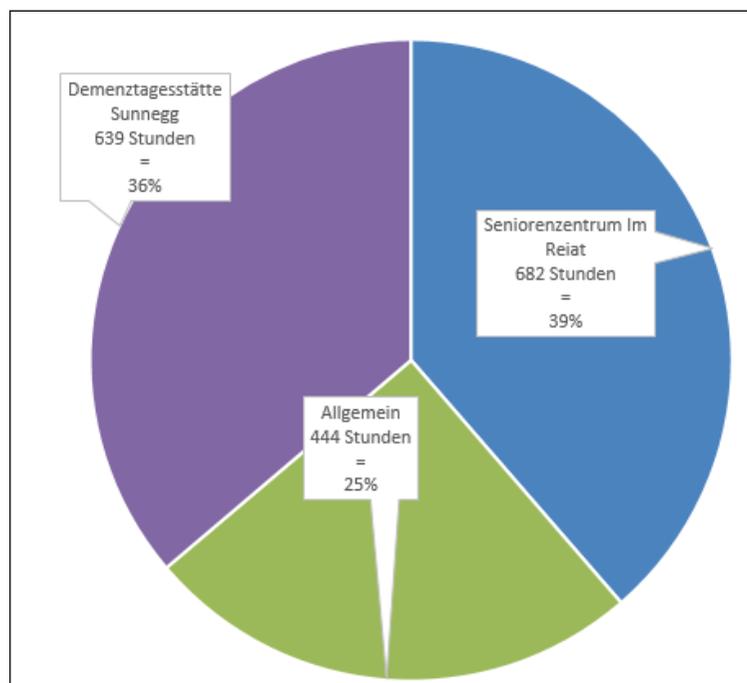
Das Coronavirus hat Spuren hinterlassen

Wegen der Pandemie waren die Einsätze des Netzwerks freiwillige Begleitung deutlich unter dem Niveau der Vorjahre. Grund sind die vorübergehenden Schliessungen von Alterseinrichtungen für Besucher.

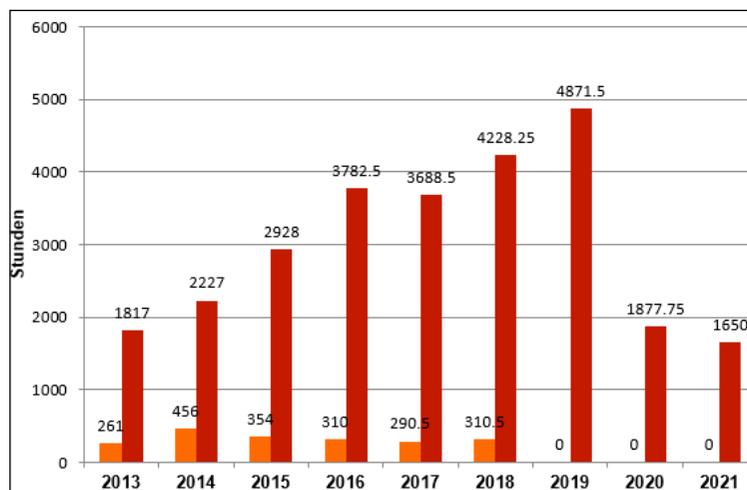
THAYNGEN Das Coronavirus hat im vergangenen Jahr dazu geführt, dass viele freiwillige Einsätze vorübergehend eingestellt werden mussten (Schliessung des Seniorenzentrums Im Reiat für Besucher und Freiwillige, Schliessung der Demenztagesstätte Sunnegg, Zugehörigkeit der Freiwilligen zur Risikogruppe, Zertifikatspflicht usw.). Dennoch wurden auch im vergangenen Jahr unzählige Stunden an Freiwilligenarbeit geleistet. Erfreulicherweise konnten auch neue Einsätze abgeschlossen werden.

Ein grosses Dankeschön gebührt den Freiwilligen, die im Namen des Vereins Netzwerk freiwillige Begleitung engagiert sind und 1765 Stunden Freiwilligenarbeit im Jahr 2021 geleistet haben. Erneut haben sie unbezahlbare Einsätze zum Wohle vieler Thaynger Einwohner geleistet. Im Seniorenzentrum Im Reiat sowie in der Demenztagesstätte Sunnegg sind die vielen freiwillig geleisteten Stunden nicht mehr wegzudenken. Vielen Dank!

Von den geleisteten Stunden entfallen 682 Stunden auf das Seniorenzentrum Im Reiat. Wöchentlich spielt eine Gruppe Freiwilliger mit den Senioren Gesellschaftsspiele.



Im letzten Jahr wurden 1765 Freiwilligenstunden geleistet – drei Viertel zugunsten des Seniorenzentrums und der Demenztagesstätte.



Vom Netzwerk freiwillige Begleitung koordinierte Freiwilligenstunden in den Jahren 2013 bis 2021 für Erwachsene (■) und Kinder (■). Grafik: zvg

Auch das wöchentliche Musizieren und Singen altbekannter Lieder oder das Begleiten in der Kreativwerkstatt bereitet viel Freude. Nicht zu vergessen sind auch die vielen begleiteten Spaziergänge und Besuche, welche von den Freiwilligen regelmässig gemacht werden.

639 Stunden entfallen auf die Demenztagesstätte Sunnegg in Barzheim, die aktuell donnerstags geöffnet und auf die Unterstützung Freiwilliger angewiesen ist. Nebst der Mithilfe bei der Betreuung hat es auch freiwillige Köchinnen und Köche, welche für das leibliche Wohl der Tagesgäste sorgen. Nebst den Einsätzen im Seniorenzentrum und in der Demenztagesstätte werden auch verschiedene Einwohner von Thayngen beim Einkaufen oder Spazieren von Freiwilligen begleitet.

Dankeschön an die Mitglieder

Auch den Mitgliedern des Vereins Netzwerk freiwillige Begleitung gebührt ein grosses Dankeschön, ermöglichen sie doch mit ihren Mitgliederbeiträgen die Anerkennung der geleisteten Freiwilligenarbeit.

Gemäss Aussagen der Freiwilligen ist Freiwilligenarbeit lässig, spannend, bereichernd und dankbar. Vielleicht möchten auch Sie sich freiwillig engagieren? Rufen Sie uns an – wir finden bestimmt eine passende Aufgabe für Sie. Über Ihren Anruf freuen wir uns!

Andrea Schalch Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit

Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit der Gemeinde Thayngen, Andrea Schalch, Dorfstrasse 30, Thayngen; beratungsstelle@thayngen.ch; freiwilligenarbeit-thayngen.ch

ANZEIGE

Schweizer Qualitätstreibstoffe immer zum MEGA Preis

Diesel (B0)
Bleifrei 95 (E0)

1.64⁹

Preise können tagesaktuell schwanken.



Grenzstrasse 88

A1524530

Aus der Geschichte der Naturforschung

Die Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen feiert dieses Jahr ihr 200-Jahr-Jubiläum. Aus diesem Anlass sind Führungen und eine Ausstellung geplant.

SCHAFFHAUSEN Mit einer Kabinettsausstellung zur Geschichte der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen eröffnet das Museum zu Allerheiligen die Jubiläumsaktivitäten. Die Eröffnung der Ausstellung findet in Form einer Führung am kommenden Samstag, 26. Februar, um 14 Uhr statt. Die offizielle Jubiläumsveranstaltung wird am 9. April ebenfalls im Museum zu Allerheiligen stattfinden, wie dieses kürzlich bekannt gegeben hat.

Natur erforschen, sammeln, bewahren und vermitteln – vom mikroskopischen Präparat bis zur fernen Galaxie, von Millionen Jahre alten Gesteinen bis zur innovativen Entwicklung neuer Technologien. Dies sind seit 200 Jahren die Tätigkeitsfelder der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen, die 1822



Schmetterlinge aus der Sammlung der Naturforschenden Gesellschaft. Bild: zvg

von Johann Conrad Fischer gegründet wurde. Ihre Geschichte verlief nicht geradlinig, doch sie zeigt, wie vielfältig faszinierend und faszinierend vielfältig die Naturwissenschaften sind. Zu dieser Geschichte gehörte der Aufbau des Naturhistorischen Museums am Herrenacker ebenso wie dessen Zerstörung bei der Bombardierung Schaffhausens am 1. April 1944.

Kurzweilig und informativ zeigt die Kabinettsausstellung zum Jubiläum die Geschichte der Naturforschenden Gesellschaft anhand prominenter Persönlichkeiten und ihres Wirkens.

Mehrere Führungen geplant

Das Begleitprogramm zur Ausstellung umfasst zahlreiche Führungen zu verschiedenen Persönlichkei-

ten aus den Gebieten Botanik, Geologie, Zoologie und Schaffhauser Naturforscher. Zum «Internationalen Tag der naturhistorischen Sammlungen» der am Sonntag, 20. November 2022 stattfindet, stehen verschiedene Ausstellungs- und Depotführungen auf dem Programm. (r.)

Weitere Infos zu den Jubiläumsaktivitäten unter www.allerheiligen.ch

Vortrag über die Klinik Breitenau

THAYNGEN Am nächsten Mittwoch wird Elsbeth Ibrahim zu Gast am Seniorennachmittag der FEG Thayngen sein. Ihr Vortrag trägt den Titel: «Die Breitenau – gestern und heute».

Das Psychiatriezentrum in Schaffhausen hat eine lange Geschichte. Es wurde vor über 130 Jahren gegründet. Seitdem hat

sich viel verändert. Zu den historischen Gebäudeteilen wurden neue hinzugebaut. Aber auch in Bezug auf die Methoden, die in der Psychiatrie angewandt wurden, geschah ein grosser Umbruch.

Uns erwarten spannende Geschichten aus der Vergangenheit und Gegenwart der Breitenau. Anschliessend gibt es wie immer

Raum für ausgelassene Gemeinschaft bei Kaffee und Kuchen. Alle sind herzlich eingeladen!

Patricia Rath Freie Evangelische Gemeinde, Thayngen

Mittwoch, 23. Februar, 14 Uhr, FEG Thayngen; Abholdienst: 052 659 22 51.

Eine Woche lang Filme schauen

SCHAFFHAUSEN Zum 25. Mal findet das Filmfestival Schaffhausen statt. Filme in Originalsprache mit Untertiteln; Reservation online. (r.)

Mittwoch, 2., bis Sonntag, 6. März, Kammgarn, Baumgartenstrasse 19, Schaffhausen; www.filmfestivalschaffhausen.ch



Luftansicht der psychiatrischen Klinik in Schaffhausen. Bild: zvg

ANZEIGEN

30 Jahre
Schreinerei / Innenausbau

HOLZ
peyer

www.holzpeyer.ch

079 672 24 75, info@holzpeyer.ch

Für heisse & Cold-Brew-Kaffeespezialitäten

Z10

Reparatur, Vermietung und Verkauf

Ruh
Kaffeemaschinen GmbH
Industriestrasse 14
8240 Thayngen
Tel. 052 640 03 00
info@ruka.ch www.ruka.ch

A1524572

Blasmusik zu Bier und Wurst

Unter dem Motto «Bier – Wurst – Blasmusik» lädt der Musikverein Thayngen zu seiner diesjährigen Abendunterhaltung ein. Die Proben fanden unter erschwerten Bedingungen statt.



Die Mitglieder des Musikvereins freuen sich auf ihr Chränzli. Aufnahme einer coronabedingten Freiluftprobe beim Buechbärghüsi. Bild: zvg

THAYNGEN Jetzt geht es zurück zur «Normalität» – merken Sie sich deshalb den Samstag, 12. März, in Ihrer Agenda vor. Der Musikverein lädt Sie herzlich in den Reckensaal ein! Natürlich ist noch nicht alles «normal» – deshalb gibt es auch kein «normales» Chränzli. Uns wie gewohnt musikalisch darauf vorzubereiten ist aus bekannten Gründen nicht möglich gewesen.

Trotz den erschwerten Bedingungen haben wir in Kleinstgruppen zusammen musiziert, um für einen Auftritt parat zu sein. Und

nun ist es so weit: Die Freude ist riesig, dass wir Sie wieder unterhalten dürfen; lehnen Sie sich zurück und geniessen Sie einen Abend mit feinsten Blasmusik aus unserem Repertoire.

Ab 19 Uhr ist der Reckensaal geöffnet und wir bieten passend zum Motto Bier, Wein, Wurst und Brezel – sowie feine Kuchen und

Torten. Wir freuen uns darauf, Sie wiederzusehen unter der bewährten Leitung von Mario Franke.

Corinne Dossenbach
Musikverein Thayngen

Samstag, 12. März, Türöffnung um 19 Uhr, Konzertbeginn um 20 Uhr, Reckensaal, Thayngen.

Tag der offenen Museen im Mai

REGION Am Tag der offenen Museen vom 15. Mai öffnen die Museen im Perimeter des Regionalen Naturpark Schaffhausen ihre Pforten. Bei freiem Eintritt können Interessierte sich auf eine Entdeckungsreise durch Geschichte und Kultur der Region begeben und gleich mehrere Museen besuchen.

Nebst dem Reiatmuseum in Thayngen nehmen folgende Museen teil: Ortsmuseum Beringen, Weinkrone Hallau (Museum Schaffhauser Blauburgunderland), Alte Schmitte Neunkirch, Ortsmuseum Neunkirch, Müli Oberhallau, Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, Museum im Zeughaus Schaffhausen, Museum Stemmler Schaffhausen, IWC Museum Schaffhausen, Museum Schleithemertal Schleithem, Gipsmuseum Schleithem, Thermenmuseum Schleithem Iuliomagus, Orts- und Dichtermuseum Wilchingen. (r.)

Sonntag, 15. Mai, 10 bis 17 Uhr, diverse Museen der Region.

Anmeldefrist für die Kinderwoche läuft

THAYNGEN Bist du dabei? In den Frühlingsferien findet die Kinderwoche der ev.-ref. Kirchgemeinde Thayngen-Opfertshofen statt. Wann? 26. April bis 29. April, jeweils 14 bis 17 Uhr; Abschlussfest am 29. April ab 17 Uhr für alle. Wer? Kinder vom Kindergarten bis und mit 4. Klasse

Erlebe die spannende Geschichte von Josef, dem Träumer, aus dem ein Vizekönig werden wird. Oder vielleicht doch nicht? Denn schliesslich sind da noch

seine eifersüchtigen Brüder, die ihn am liebsten loswerden möchten. Wie das wohl ausgehen wird?

Komm und finde es heraus. Wir begleiten Josef während seiner Abenteuer. Dabei singen wir coole Lieder, erleben ein spannendes Theater beziehungsweise können uns unter anderem bei lustigen Spielen austoben. Natürlich benötigt man für all das auch einige Stärkung. Diese erhalten wir täglich, zum Beispiel in den Zelten unserer



Das Logo der diesjährigen Kinderwoche. Grafik: zvg

Zeltstadt oder während des Zvieri mit Getränken zum Durstlöschen sowie Leckerem gegen den Hunger.

Flyer unter www.ref-sh.ch/kg/thayngen-opfertshofen. Wir freuen uns auf dich! Auf eine tolle Woche freut sich das Vorbereitungsteam.

Priska Rauber, Stefan Bösch, Matthias Küng, Micha Küng, Sarah Uehlinger, Simone Wanner und Martina Winzeler Vorbereitungsteam der Kinderwoche

ANZEIGEN

...und die Fenster sind von Kunz.

KUNZ!

Fensterfabrik AG
8240 Thayngen
Telefon 052 645 03 03
www.kunzfenster.ch

Qualitäts • Manager • System

A1522103

Reiat-Treuhand GmbH

Ihr Spezialist für:

- Steuererklärungen
- Buchhaltungen
- Firmengründungen

RT

Klosterstieg 17
8240 Thayngen
Tel. 052 649 19 95
office@reiat-treuhand.ch
www.reiat-treuhand.ch

A1517030

DONAG

Mitarbeiterin des Monats

Reinigung ist Vertrauenssache!

Skender Aliji, Spezialreinigungen

Wohnungs + Gebäudereinigungen
Wallenrütistrasse 10, 8234 Stetten
052 643 38 33, 079 634 38 36, donag.ch

A182921

Schäfli

Schaffhausen zügelt lagert, packt - weltweit

Mühlentalstrasse 174
CH-8200 Schaffhausen
+41 (0)52 644 08 80
info@schaeffli.ch
www.schaeffli.ch

APC PLUS

A1522924

Mit Rollschuhen in die Diskothek

SCHAFFHAUSEN Die Kammgarn-Rollschuhdisco geht in die nächste Runde, denn wer rollt, kommt weiter im Leben! Keine Rollschuhe? Kein Problem; vor Ort kann man sie sich mieten. Und für die, die keine Lust auf Rollschuhlaufen haben: Die Musik spielt für alle. Die DJs Brown Eyed Freddie und Michael Knight packen die Discohits der 70er- und 80er-Jahre aus, und an der Bar gibts kühle Drinks für heisse Köpfe. (r.)

Samstag, 26. Februar, ab 21 Uhr, Kammgarn, Baumgartenstrasse 19, Schaffhausen; www.kammgarn.ch; Eintritt: 15 Franken.

Die Lösung des Kreuzworträtsels

Vielen Dank an **Heinz Hunger-Keucher, Thayngen**, fürs Rätsel von letzter Woche. Die Lösungswörter lauten: Rhesusfaktor, Afrika, Safari. (r.)

WITZ DER WOCHE

«Ich will nicht in die Schule!» – «Aber du musst in die Schule!» – «Die Schüler mögen mich nicht, die Lehrer hassen mich, der Hauswart kann mich nicht leiden, und der Busfahrer kann mich nicht ausstehen.» – «Jetzt reiss dich bitte zusammen: Du bist jetzt 45 Jahre alt und der Schulleiter – du musst in die Schule!»

ANZEIGEN

Ärztlicher Notfalldienst im Reiat

Ärztlicher Notfalldienst bei Abwesenheit von Hausärztin und Hausarzt sowie deren Stellvertreter:

Notfallpraxis im Kantonsspital:

Telefon 052 634 34 00

Für dringende Notfälle und Ambulanz:

Telefon 144

A1521782



Hochwertige Pflege- und Hauswirtschaftsleistungen. Vom Original, mit Leistungsauftrag der Gemeinde Thayngen.

Büro: 052 647 66 00

(Mo.–Fr. von 8.00–11.00 Uhr)

Natel: 079 409 57 56

(Mo.–So. von 7.00–22.00 Uhr)

A1521781



AGENDA

DI., 22. FEBRUAR

- **Naturwerkstatt** mit Weide flechten, 14 bis 17 Uhr, Marlis Liechti, Kreativ-Flower-Power, Biberstrasse 1, Thayngen; Anmeldung und Infos: www.kreativ-flower-power.ch.

MI., 23. FEBRUAR

- **Mittagstisch**, 12 Uhr, Unterbau, Pfarrei St. Maria & Antonius, Thayngen; Anmeldung bis am Vortag, 11 Uhr: 052 649 31 72.

- **Senioren-Nachmittag** (50+) «Psychiatrie – gestern und heute» mit Elsbeth Ibrahim, 14 Uhr, Gemeindezentrum FEG, Thayngen.

- **Gschichte-Nomittag** für Kinder ab 5 Jahren, 14 bis etwa 15 Uhr, Gemeindebibliothek, am Kreuzplatz, Thayngen.

- **Naturwerkstatt** mit Weide flechten, 14 bis 17 Uhr, Marlis Liechti, Kreativ-Flower-Power, Biberstrasse 1, Thay.; Anmeldung: www.kreativ-flower-power.ch.

DO., 24. FEBRUAR

- **«Macht und Menschen im Bundeshaus»** Vortrag des Kulturvereins mit der Thaynger Journalistin Doris Kleck, 20 Uhr, Restaurant Gemeindehaus, Thayngen.

MI., 2. MÄRZ

- **Mittagstisch** in der FEG, 12 Uhr. Anmeldung Judith Bührer: 052 649 12 25.

- **Kinderfasnacht** ab 14 Uhr, Lammschulhausplatz, Thayngen.

FR., 4. MÄRZ

- **Mittagstisch** für Senioren des Unteren und Oberen Reiat, Reiatstube, Opfertshofen; An- und Abmeldung bei Silvia Vonrufs, 079 399 17 49, bis Mittwoch, 12 Uhr.

- **Fasnacht Après-Ski-Party**, ab 17 Uhr, Lammschulhausplatz, Thayngen.

SA., 5. MÄRZ

- **Fasnacht Open-Air**, ab 12 Uhr, Lammschulhausplatz, Thayngen.

MI., 9. MÄRZ

- **Den Glauben kennenlernen** «Wer ist der Heilige Geist?», 19 Uhr, FEG. Infos und Anmeldung: 052 649 31 61.

- **Kulturverein Thayngen Reiat** Hauptversammlung, 19 Uhr, danach Vortrag über das Gemeindearchiv mit Archivar Rolf Oschwald und Historiker Andreas Schiendorfer, Restaurant Gemeindehaus, Thayngen.

DO., 10. MÄRZ

- **Mittagstisch** 12 Uhr, bei Urs Leu Catering, Thayngen. Anmelden bei Joe Waldvogel, 052 649 33 26.

SA., 12. MÄRZ

- **Schreibmaschinenmuseum** jeden zweiten Samstag im Monat, 14–17 Uhr, altes Schulhaus, Dorfstrasse 22, Bibern; Eintritt: 8 Fr.

- **Abendunterhaltung** des Musikvereins Thayngen, 19 / 20 Uhr, Reckensaal, Thayngen.

MI., 16. MÄRZ

- **Gschichte-Nomittag** für Kinder ab 5 Jahren, 14 bis etwa 15 Uhr, Gemeindebibliothek, am Kreuzplatz, Thayngen.

- **Oekumenischer Seniorennachmittag** Geschichten aus dem Unteren Reiat, 14.30 Uhr, reformierte Kirche, Opfertsh.

DO., 17. MÄRZ

- **Einwohnerat** 19 Uhr, Thayngen.

FR., 18. MÄRZ

- **Värsli-Morge** für Kinder von 0 bis 4 Jahren mit Begleitperson 9.30 Uhr, Gemeindebibliothek, am Kreuzplatz, Thayngen.

- **Teenie-Club** ab 12 Jahren, Gemeindezentrum FEG, 19.30 Uhr.

MI., 23. MÄRZ

- **Mittagstisch**, 12 Uhr, Unterbau, Pfarrei St. Maria & Antonius, Thayngen; Anmeldung bis am Vortag, 11 Uhr: 052 649 31 72.

MI., 30. MÄRZ

- **Senioren-Nachmittag** (50+), Vortrag, 14 Uhr, Gemeindezentrum FEG, Thayngen.

FR., 1. APRIL

- **Mittagstisch** für Senioren des Unteren und Oberen Reiat, La Résidence, Schaffhausen; An- und Abmeldung bei Silvia Vonrufs, 079 399 17 49, bis Mittwoch, 12 Uhr.

MI., 6. APRIL

- **Mittagstisch** in der FEG, 12 Uhr. Anmeldung Judith Bührer: 052 649 12 25.

- **Erzählzeit ohne Grenzen** Leta Semadeni liest aus dem Roman «Amur, grosser Fluss»; Musik: Sophie Chaillot; 19.30 Uhr, Kulturzentrum Sternen, Thayngen.

SA., 9. APRIL

- **Schreibmaschinenmuseum** jeden zweiten Samstag im Monat, 14–17 Uhr, altes Schulhaus, Dorfstr. 22, Bibern; Eintritt: 8 Fr.

Weitere Anlässe unter www.thayngen.ch -> Event-Portal.

ANZEIGEN

TAXI

REIAT

einheimisch – regional – schweizweit

Reiat Taxi Steinemann

info@taxi-reiat.ch
www.taxi-reiat.ch

079 255 04 00

A1522915

■ Verkauf ■ Service ■ Reparaturen

reiat

motorgeräte

STIHL

Hugo Zangger | 8235 Lohn
Tel. 052 649 39 61
www.reiat-motorgeraete.ch

IMPRESSUM

Verlag Thaynger Anzeiger Meier + Cie AG, Vordergasse 58, 8201 Schaffhausen
aboservice@thayngeranzeiger.ch
Telefon +41 52 633 33 66

Redaktion Vincent Fluck (vf)
redaktion@thayngeranzeiger.ch
Telefon +41 52 633 32 38

Anzeigenverkauf

Christian Schnell, anzeigenervice@thayngeranzeiger.ch
Telefon +41 52 633 32 75

Todesanzeigen todesanzeigen@thayngeranzeiger.ch
Telefon +41 52 633 32 79

Erscheint in der Regel am Dienstag
Anzeigenschluss Montag, 9 Uhr